

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:104273-2012:TEXT:DE:HTML>

**D-Mainz: Beratung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit  
2012/S 64-104273**

**Auftragsbekanntmachung**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2004/18/EG

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Canisiusstr. 21  
Zu Händen von: Z 25-3, Thomas Weber  
55122 Mainz  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 6131184233  
E-Mail: [thomas.weber@bnetza.de](mailto:thomas.weber@bnetza.de)  
Fax: +49 6131185606

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.bundesnetzagentur.de>

**Weitere Auskünfte erteilen:** die oben genannten Kontaktstellen

**Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:** die oben genannten Kontaktstellen  
**Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Wirtschaft und Finanzen

**I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:**

Rahmenvertrag über die Konzeption und die Durchführung von Projekten der Öffentlichkeitsarbeit.

**II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr 27: Sonstige Dienstleistungen

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Bundesnetzagentur.

Pressestelle.

Tulpenfeld 4.

53113 Bonn.

DEUTSCHLAND.

NUTS-Code DEA22

- II.1.3) **Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**  
Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
- II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**  
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer  
**Laufzeit der Rahmenvereinbarung**  
Laufzeit in Jahren: 3  
**Geschätzter Gesamtauftragswert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 850 000,00 EUR  
Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge: Jahresbudget ca. 250 000,00 EUR (inkl. MwSt. 3 Jahre, optional 4 Jahre).
- II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**  
Rahmenvertrag über die Konzeption und die Durchführung von Projekten der Öffentlichkeitsarbeit für die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen in den Bereichen: Planung von Kommunikationsmaßnahmen, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Internetauftritt und Online-Marketing (optional), Klassische Werbung und Druckereileistungen.
- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
79416200
- II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein
- II.1.8) **Lose**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**  
Vertragslaufzeit von (voraussichtlich) 23.7.2012 bis 31.7.2015 (optional bis 31.7.2016).
- II.2.2) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: ja  
Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin erhält das Recht, nach Ablauf der Vertragsdauer (3 Jahre) den Vertrag einmal um ein Jahr zu verlängern (Option). Die ersten zwölf Monate der Auftragsdurchführung gelten als Probezeit. Innerhalb der Probezeit kann der Vertrag durch beide Vertragsparteien ohne Angabe von Gründen gekündigt werden.  
Voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:  
in Monaten: 36 (ab Auftragsvergabe)
- II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja  
Zahl der möglichen Verlängerungen: 1  
Voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeaufträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:  
in Monaten: 12 (ab Auftragsvergabe)
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**  
Beginn 23.7.2012. Abschluss 31.7.2015

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

#### **III.1) Bedingungen für den Auftrag**

##### **III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

Es werden keine Kautionen oder Sicherheiten gefordert.

##### **III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**

Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen -ausgenommen Bauleistungen VOL/B.

##### **III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

Keine besondere Rechtsform; ein Angebot von Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern findet nur Berücksichtigung, wenn eine von allen Mitgliedern unterschriebene Erklärung abgegeben wird, in der die einzelnen Mitglieder genannt sind und ein Mitglied als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrags benannt ist. Außerdem müssen sich die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft für alle im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Verbindlichkeiten zur gesamtschuldnerischen Haftung verpflichten.

##### **III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen**

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein

#### **III.2) Teilnahmebedingungen**

##### **III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Mit dem Angebot ist die Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck liegt den Vergabeunterlagen bei) ausgefüllt und unterschrieben vorzulegen (Ausschlusskriterium).

##### **III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angaben zum Ort des Firmensitzes/Niederlassungen sowie zum organisatorischen Aufbau des Unternehmens, Schwerpunkte der Unternehmenstätigkeit, Jahresumsatz, Anzahl der Beschäftigten in den letzten drei Geschäftsjahren durchschnittlich im für die ausgeschriebene Leistung relevanten Bereich, bei Übertragung von Leistungen auf Subunternehmen oder Bildung von Bietergemeinschaften weitere Erklärungen gem. Vergabeunterlagen.

##### **III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Referenzliste mit in naher Vergangenheit erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Namen des Auftraggebers, Ansprechpartner, Auftragswert, Art und Umfang der erbrachten Leistungen, Zeitraum der Auftragsausführung, Beginn der Vertragslaufzeit (Ausschlusskriterium); Angaben zur Anzahl der für die Auftragsabwicklung vorgesehenen Mitarbeiter/innen mit kurzer Vorstellung dieser Personen (Ausschlusskriterium). Einzelheiten und Angaben über weitere leistungsspezifische Nachweise: siehe Vergabeunterlagen.

##### **III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

#### **III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

##### **III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

##### **III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Verfahrensart**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offen

##### **IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

##### **IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

##### **IV.2) Zuschlagskriterien**

##### **IV.2.1) Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien

1. Voraussichtliche Qualität der Leistung. Gewichtung 70

2. Preis. Gewichtung 30

##### **IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

##### **IV.3) Verwaltungsangaben**

##### **IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

Z 25-3

##### **IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

nein

##### **IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 30.4.2012

Kostenpflichtige Unterlagen: nein

##### **IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

22.5.2012 - 14:00

##### **IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

##### **IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

##### **IV.3.7) Bindefrist des Angebots**

bis: 18.7.2012

##### **IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 22.5.2012 - 14:00

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

##### **VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben**

Die Vergabeunterlagen können per E-Mail, Telekopie oder auf dem Postweg abgefordert werden. Die Zusendung der Vergabeunterlagen erfolgt auf dem Postweg. Das Angebot muss, unter Beachtung der Formvorschriften (Details siehe Verdingungsunterlagen) bis zum Ende der Angebotsfrist an der genannten Stelle der Bundesnetzagentur in Mainz vorliegen.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie  
Scharnhorststr. 34 - 37  
10115 Berlin  
DEUTSCHLAND

**VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerbenschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, der Bundesnetzagentur. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim der Bundesnetzagentur zu rügen (§ 107 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder Bewerbung gegenüber der Bundesnetzagentur geltend gemacht werden (§ 107 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB).

Teilt die Bundesnetzagentur dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen.

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 101a GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die Bundesnetzagentur geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Bundesnetzagentur.

**VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt  
Villemombler Str. 76  
53123 Bonn  
DEUTSCHLAND  
E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 22894990  
Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de>  
Fax: +49 2289499400

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

27.3.2012